

Regelverstöße und entsprechende Maßnahmen

Stand 02/2018

1) Das Kind verhält sich unfreundlich, beleidigt, lacht andere aus, missachtet die Spielregeln.

Maßnahmen:

- a) Das Kind muss sich während der Pause in der Nähe der Pausenaufsicht aufhalten.
- b) Das Kind wird von der Pause ausgeschlossen und führt Arbeitsaufträge unter Aufsicht durch.
- c) Das Kind wird von schulinternen Veranstaltungen ausgeschlossen und nimmt mit Arbeitsaufträgen am Unterricht einer anderen Klasse teil.
- d) Das Kind muss in der Schule nachsitzen und sich schriftlich Gedanken über sein Verhalten machen; Eltern werden zuvor informiert.

2) Das Kind kommt unpünktlich.

Maßnahme:

- Die verlorene Unterrichtszeit muss in der Pause oder nach dem Unterricht nachgeholt werden. In dieser Zeit wird eine Aufgabe erledigt.

3) Das Kind verunreinigt Säle, Flure, Toiletten

Maßnahme:

Die Mülleimer müssen eine Woche lang während der 2. Pause geleert werden.

- a) für die Klasse
- b) für alle Klassen

4) Das Kind tobt, lärmt, gefährdet sich und andere im Treppenhaus.

Maßnahme:

- Das Kind muss als letzter das Schulhaus betreten oder verlassen.

5) Das Kind geht unsachgemäß mit dem Eigentum anderer und dem Schuleigentum um.

Maßnahme:

- Das Kind muss alle Tische einer Klasse wischen.
- Das Kind muss sich um die Reparatur oder um Ersatz kümmern.

Bei Vorkommnissen im Pausenhof erhält das Kind eine gelbe Karte und muss diese der Klassenleitung abgeben.

Bei schweren Verstößen erhält es die rote Karte und muss sich umgehend bei der Klassenleitung melden.

Umgang mit Regelverstößen

1) Besprechung des Verstoßes, umgehend

2) Klassenleitung wird informiert (Pausenhof: gelbe Karte)

Besprechung der Regel

Datum/Fehlverhalten wird auf gelbem Blatt im Klassenbuch notiert

3) Beim dritten Eintrag:

Elternbrief mit Briefkopf der Schule mit Nennung der missachteten Regel und Hinweis auf die anstehende Konsequenz, eventuell Besprechung

4) Beim 4. Eintrag setzen die erzieherischen Maßnahmen ein. Diese werden mit den Eltern besprochen und das Ergebnis in der Schülerakte dokumentiert.

ACHTUNG !

Schwerwiegende Regelverstöße

- Verletzung eines Kindes oder einer Lehrerin
- ernsthafte Gefährdung von sich selbst oder der anderen Kinder/Lehrer
- Verlassen des Schulgeländes
- Beschädigung oder Zerstörung von Schuleigentum oder Eigentum anderer
- absichtliche Verunreinigung der Toilette
- Beleidigung des Personals
- Diebstahl
- Mobbing

Maßnahmen:

- 1) Klassenleitung wird informiert und bespricht den Vorfall mit den Beteiligten; Schulleitung und Eltern werden informiert und erzieherische Maßnahmen erarbeitet.
- 2) Klassenleitung dokumentiert das Ergebnis in der Schülerakte und bespricht es mit den Eltern und dem Kind.
- 3) Als letzter Schritt wird das Jugendamt informiert, erhält Einblick in die bisherige Korrespondenz und die durchgeführten Maßnahmen und wird um Beratung und Unterstützung der Eltern ersucht.

Weiteres Vorgehen siehe auch:

Schulordnung für die öffentlichen Grundschulen
Abschnitt 11 Störung der Ordnung § 54, 55, 56, 57, 58